



<https://blz.li/2dzj>

MANGEL AN KLOPAPIER FÜHRT ZU PROBLEMEN

Veröffentlicht am 26.03.2020 um 16:10 von Redaktion Stodo.NEWS

Kleiner Leitfaden aus gegebenem Anlass (in der Nachbarschaft): Weil Klopapier in vielen Haushalten momentan Mangelware ist, wird vermehrt auf andere „Papiere“ zurückgegriffen.

Was aber viele nicht wissen, oder ignorieren: Küchenrollen und Taschentüchern gehören nicht in die Toilette! Die darin enthaltenen sogenannte Nassfestmittel auf Basis von biologisch schwer abbaubaren Stoffen, sorgen dafür, dass diese im Gegensatz zu Toilettenpapier nicht einfach bei der Abwasserbehandlung zerfallen.

Einigen ist vielleicht schon aufgefallen, dass solche Produkte sogar einen Waschgang überstehen. Während wir uns freuen, dass das Papiertaschentuch in der Waschmaschine nicht gefusselt hat, hat unser Abwassersystem damit zu kämpfen, dass es sich nicht zersetzt, wenn es einfach die Toilette runtergespült wird.

Noch problematischer sind Feuchttücher, die aus synthetischen oder natürlichen **Textilfasern** bestehen. Sie werben vor allem damit, dass sie besonders reißfest sind, und genau das ist das Problem bei der Entsorgung durch die Toilettenspülung.

Und wenn wir schon dabei sind: Auch Produkte aus der Damenhygiene und Essensreste dürfen nicht im Klo entsorgt werden. Bevor wir alles aufzählen was nicht rein gehört, hier die Kurzform: Alles was nicht menschliche Ausscheidung (ohne Zusatz wie Windel, Tampons, Binden, etc.) und Klopapier ist, gehört da nicht rein. Nein, auch keine Soße oder Suppe!

Somit bitte Papiertaschentücher, Küchenrollen, Vliestücher und alles, was momentan als Klopapierersatz erhalten muss, bitte in einen kleinen Mülleimer neben dem Klo entsorgen und mit in den Hausmüll geben! Denn auch die Entsorger haben im Moment anderes zu tun, als vermehrt Rohrverstopfungen zu beseitigen.